

Abonnement

für Halle wöchentlich 2 R., durch die Post bezogen 2 R. 50 Pf.; 2 monatlich 1 R. 67 Pf., monatlich 84 Pf. excl. Postgeb.

Bestellungen werden von allen Reichs-Postämtern angenommen.

Für die Redaction verantwortlich: B. v. Dr. A. Borch in Halle.

Saale-Beitung (Der Bote für das Saalkthal.)

Sechshunter Jahrgang.

Nr. 203.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 31. August

1882.

Zur politischen Lage.

Der Wahltag ist noch immer nicht festgesetzt und so will es auch noch immer nicht zu einem rechten Wahlkampf kommen. Die Sammlung der Parteien für den entscheidenden Schlag beginnt nicht nur nicht, sondern im Gegensatz die centrifugalen Tendenzen wachsen.

Dieser Schritt ist nicht ohne ein Gran treffendes Scharfsinn, aber so schlimm liegt die Sache doch nicht, wie sie ausieht. Es ist wenigstens nicht unmöglich, daß die wachsende Zerplitterung nur die keimende Einheit ist. Die national-liberalen Elemente, welche durchaus nach rechts drängen, sind nach Geist und Zahl nicht eben bedeutend; es ist keine Lebensfrage für die Fraktion, ob sie Herr v. Clemen zu dem Herrn Rüdiger stellt, ob sie Herr v. Clemen zu dem Herrn Rüdiger stellt, ob sie Herr v. Clemen zu dem Herrn Rüdiger stellt.

solten so viel es will, aber die evangelische Kirche hat gegen unerschämte Annahmungen noch andere Schürmer und Schürler, als die Ortshobener. Es ist ein offenes Geheimnis, daß der Kaiser von dem Witzgeheimnis auf's peinlichste verärgert ist und es ist mehr als wahrscheinlich, daß die Schatzkammer ernstlichen Folgen haben wird, welche sich der Ultramontanismus beim Beginn dieses unnützen Streits wohl nicht träumen ließ.

Politische Uebersicht.

Aus Fort-Said liegen von gestern folgende Meldungen vor: Die Truppen Arabi Paschas griffen Montag Abend die englischen Positionen bei Kassasin an, wurden aber zurückgeworfen und verloren eine große Anzahl von Mannschaften und 11 Geschütze.

Die Forts bei Saïd liegen von gestern folgende Meldungen vor: Die Truppen Arabi Paschas griffen Montag Abend die englischen Positionen bei Kassasin an, wurden aber zurückgeworfen und verloren eine große Anzahl von Mannschaften und 11 Geschütze.

In den 90 Departementen Frankreichs haben, wie sich aus den Vorstandsberichten ergibt, 74 eine republikanische und 16 eine reaktionäre Mehrheit in ihrem Generalrathe. Vor elf Jahren, als das Gesetz vom 10. Aug. zum erstenmale in Anwendung gebracht wurde, war das Verhältnis gerade umgekehrt.

Die Erlaubnis zur Rückkehr in ihre Heimath erteilt worden sei. Die hiesigen Consuln verschiedener Mächte bekräftigen, daß die Aufregung vorüber und die Ruhe hergestellt ist. Sie scheinen theils gegen die türkische Herrschaft, theils gegen die Europäer gestimmt zu sein; es liegt aber in der Natur der Sache, daß der Fanatismus, wenn er einmal gewendet ist, zu alternativen die Europäer in Sorge versetzt, und einige Consuln scheinen in der That die Lage ihrer Anwesenden sehr bedroht zu halten.

Der Paps feierte am 25. d. sein Namensfest — sein Taufname ist Joachim — und empfing bei dieser Gelegenheit aus allen Theilen Europas sowohl als aus Amerika und Australien Glückwunschadressen, kostbare Geschenke und manchen „Petresplennium.“

Die Entlassung von fünf türkischen Constablern, welche bei der jüngst stattgehabten Agitation zum Zweck einer Gehalts-erhöhung die Führer gewesen waren, hat zur Folge gehabt, daß in Venedig gegen 60 Constabler irischen, auch in anderen Städten Entlassen ist ein Schritt der Constabler angezogen, sofern die irischen Constabler nicht wieder angestellt werden sollten.

Der „S. Z.“ zufolge ist die Krönung des russischen Kaisers auf den 26. Sept. russischen Stils festgesetzt. Nach dem Vernehmen der Polit. Corr. hat der russische Minister des Innern, Graf Tolstoi, über eine gegen die im Vorjahre verhängten Erschwerungen der Reisen jüdischer Kaufleute aus Polen nach Moskau gerichtete Vorstellung des dortigen Börsencomités den Befehl erlassen, daß fortan bei jüdischen Kaufleuten und deren Agenten sowohl die Reise nach Moskau, als auch der zeitweilige Aufenthalt daselbst unter Beobachtung der bestehenden Papoirschriften gestattet sei.

Deutsches Reich.

Berlin, 29. Aug. Der Kaiser erlebte heute in üblicher Weise die täglichen Besuche und wird am Abend, nach Aufhebung der Tafel auf Babelsberg, nach Berlin kommen und im hiesigen Palais übernachten. Morgen kehrt der Kaiser nach Baden-Baden zurück, wo er bis zum 1. Sept. verbleiben wird. Wie aus dem Bericht des hiesigen Telegraphenbureaus zu erhellen geht, ist der Kaiser am 29. d. nach Baden-Baden zurückgekehrt und hat am 30. d. die Besuche der Kaiserin, der Kaiserin Elisabeth und der Kaiserin Alexandra abgehalten.

Der Lohn der Sünde. Roman nach dem Englischen von Kader Riedl. (Fortsetzung.) Mr. Delorme hatte gesagt, ob seine Tochter nicht wohl sei, aber außerdem keine Bemerkung gemacht; er schien an andere Dinge zu denken. Die arme Klara! Von den Fenstern ihres Zimmers überblickte sie einen Theil der Einfahrt, und sie fand an einem derselben, hinter dem seitdem Vorhänge herabgelassen, als der Wagen mit ihrem Geliebten fortzog.

traut. Er war sehr schwer zu tragen, aber der meine ist größer. Und dann erzählte sie, ihr Angesicht an den Hals ihrer Freundin gedrückt, die Geschichte von Mrs. Drezel's Vorgehen, und wie sie es zurückgewiesen und mit ihm sehr immer gebröchen habe. Grace war sehr überrascht. Sie konnte sich keine Ursache für eine solche Veränderung denken und war halt zu der Ansicht geneigt, Klara habe in ihrer Empfindlichkeit die Sache übertrieben.

entfernen. Sie schnte sich danach, den Rest ihres Lebens dort zu verbringen, bis ihr Kummer sie tödten würde; aber ihr intensives Interesse für Liebesangelegenheiten, so romantisch wie die von Grace, veranlaßte sie, es theilweise zu versprechen. Als Grace nach Hause kam, fand sie ihren Vater unruhig und fragend, ob eine Antwort auf das Telegramm gekommen sei. „Ich will nicht so in Spannung gehalten sein, wenn ich hilflos im Bette bin.“

Vertical text on the left margin, including names and small notices.

Vertical text on the right margin, including names and small notices.

Billigste Bezugsquelle

in Herren- und Knaben-Garderoben
von den Feinsten bis zu den Geringsten.

➔ Großartige Auswahl neuester Herbst- und Winterstoffe. ➔
Bestellungen nach Maaz, gutstehend, zu ebenfalls billigsten Preisen.

G. Assmann, Markt 17, neben der Hirschapotheke.

Den Empfang der neuesten Muster in

Herbst- und Winter-Stoffen

zeigen wir hierdurch ergebenst an.

Klos & Co., Schneidermeister, Leipzigerstraße 5.

Herrenhüte, Neuheiten in größter Auswahl, Rudolph Sachs & Co., Hoflieferanten.

Halle.
A. Kober, Leipzigerstraße 71,
Rhein. Hof. 1. Etage. Rhein. Hof.
Im
Abzahlungs-Geschäft
erhalten reelle Leute ohne jede Bürgschaft
auf Credit
mit geringen wöchentlichen oder monatlichen
Abzahlungen
Manufactur- und Modewaren jeder Art,
Herren- u. Knaben-Garderobe
fertig und nach Maaz.
Damen-Confection
als: Regenmäntel, Paletots, Jaquets,
Umhänge etc.
Fertige Betten und Federn.
Leipziger-Strasse 71,
„Rheinischer Hof“.

Feinste Tafeldesserts,
Auswahl wie Weihnachten,
Dessert-, Vanille-, Gesundheits-, Krümel- u.
Suppen-Chocolade, sowie Cacaos
aus den Fabriken von **van Houten in Wesp, Philipp**
Suchardt in Neuchâtel und J. G. Hauswaldt in
Magdeburg empfehle zur gefälligen Abnahme.
Bei 3 resp. 5 Pfd. gewähre Rabatt.
A. Krantz.

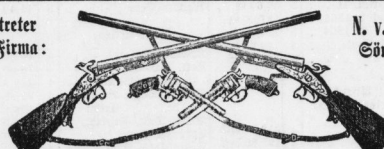
Große Fohlen-Auction.
Sonntags den 2. September
von Vormittags 10 Uhr ab sollen
40 Stück vorzügliche schwere Fä-
hliche 1²/₂ und 2¹/₂ jährige Fohlen
auktionweise im Galhof zum
schwarzen Bär in Querfurt
verkauft werden. Zahlungsbedin-
gung günstig.
Rabeck Lindberg, Pferdehändler aus Altona.
Die Fohlen können schon Tags vorher gesehen und mit mir ge-
handelt werden. D. D.

Donnerstag und Freitag steht ein Trans-
port bairische Zugochsen sehr preiswerth
zum Verkauf bei
Gebr. Friedmann,
Marienstraße 1a.

Für den Inzeratenteil verantwortlich W. König in Halle.

Für Wiederverkäufer!
ff. engl. Schiefertafeln, mit abgerundeten Ecken 1a. Qualität,
bruchfrei, dr. Schod von 3,50 A an, in allen Größen, mit und ohne Linien.
Patentbriefe in Kästchen, in höchster Sortirung von 1,75 A pr.
Dbb. an. klein mit **Wachsengel 2,75 A** empfiehlt
Albin Hentze, Schmeerstr. 39.

Größte Auswahl. Billigste Preise.
Der Central-Bazar
für
Herren- u. Knabengarderoben
empfiehlt sein Lager zu den billigsten Preisen.
Leopold Meyer,
16. Leipzigerstraße 16.

Vertreter
der Firma:  N. v. Droysse,
Sommerda.

Rich. Schröder, Büchsenmacher,
Halle a. S., Grafenweg Nr. 23,
empfiehlt **Gewehre** aller Systeme, **Revolver, Teschiags** und **Pistolen**
in größter Auswahl, **Patronenhülsen** aller Caliber zu äußerst
billigen Preisen.
Prima Jagdpulver (Hirschmarke).
Patent-Schrot, alle Nummern, **Jagdpatronen,** reichste Auswahl.
Umänderungen und Reparaturen prompt und billig.

Privat-Handels-Lehr-Anstalt,
Halle a. S., große Ulrichstraße 35, I.
Begr. 1874.
Gründliche Ausbildung zum tüchtigen **Comptoiristen.** —
Das Ziel ist in 4 Monaten zu erreichen. — Stellenvermittlung.
für die Jünglinge der Anstalt auf Wunsch.
Anmeldungen zum 1. Sept. noch erbeten. Prospect zu Diensten. —
Pension. **Herm. Kühne.**

Blättertobake z. Cigarrenfabrikation.
Gute Auswahl. Billigste Preise.
Besonders empfehle:
Sumatra- und Java-Decken: 150-500 d. pr. 1/2 Ro.
Felix- und Brasil- 80-150 d., Refügen 70 d.
Ukermärker- und Pfälzer- d. 60-85 A pr. Ctr.
Ernst Landschreiber, Leipzig.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Sedan!
Klos die gangbarsten
Nummern, aber für
Gesellschaften und Gäblder zu billigsten
Preisen.

En detail: **Große Fackeln**
sichon zu 20 Wa.
G. E. Krause, Leipzigerstr. 31 a. G.
Bruckdorf.
Sonntags den 3. September Label zur
Tanzmusik ergebenst ein
Ed. Grosse.

Pfaffendorf-Gollme.
Am **Erntedankfest** Sonntags den
3. September **B a 11,**
wozu freundlichst einladet
Th. Zscheyge.

Reideburg.
Zum **Ball** am **Sonntags**
den 2. September **freudlichst**
ein **Albert Schatz.**

Wallwitz.
Sonntags den 3. September Label zur
Tanzmusik ergebenst ein
W. Landgraf.

Familien-Nachrichten.
Als **Verlobte** empfehlen sich:
Louise Reilgerste,
Wilhelm Lehmann
Großmöhlan bei Magdeburg u. Heidelberg,
im August 1882.
Durch die glücklich erfolgte Geburt
eines gesunden kleinen **Mädchens** wur-
den hoch erfreut
Berlin, den 25. August 1882.
Dr. Paul Degener und Frau
Jda geb. Konther.

Montag Morgen 5 Uhr entschlief
nach kurzen schweren Leiden mein
theurer Gatte, unser guter Vater, der
Schweidemüller
Ferdinand Hintzsche,
im Alter von 89 Jahren.
Landsberg, Reg.-Bez. Merseburg,
den 29. August 1882.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.
Zurückgedacht vom Grabe meines
unglücklichen Mannes, unseres guten
Vaters, des **Hierzermeisters Gottfr.**
August Winter, können wir nicht
umhin, Allen, die uns bei dem schweren
Verlust hilfreich zur Seite standen,
sowie denen, die den Sarg des Dahin-
geschiedenen so reich mit Blumen
schmückten, hiermit unsern warmsten
Dank auszusprechen. Dank denen, die
dem Entschlafenen das letzte Geleit
gaben. Dank dem Herrn **Diaconus**
Schäpe für die tröstlichen Worte
am Grabe.
Berlin, den 29. August 1882.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Witt Wollagen.